

Checkliste Inbetriebnahme



Checkliste Inbetriebnahme

1. Vorbereitung

- Anschlüsse am Becken sind noch zugänglich?
- Filtermaterial eingefüllt?
- Technik elektrisch angeschlossen?
- 6 Wege Ventil auf „Umwälzen“
- Rückspül Leitung angeschlossen?
- Wasserstand Skimmer „Max“ oder
- Kugelhahn Saugdüse „AUF“, Skimmer „ZU“
- Kugelhahn Bypass „AUF“ – Heizung Vor und Rücklauf „ZU“
- Alle Fittinge mit Verschraubung:
Gewinde Silikonspray - von Hand nachziehen
Auch in der Technikbox
- Pumpe und Schläuche über Gartenschlauch mit Wasser füllen
- Technikbox mit Oxilife:
 - Sonden noch nicht installiert
 - Filterpumpe in Steckdose „Hydrolyse“ provisorisch einstecken. (Hydrolyse ausgesteckt)
- Technikbox mit Zeitschaltuhr: Uhr auf manuell „EIN“



Checkliste Inbetriebnahme

2. Dichtigkeitsprüfung

- Filterpumpe einschalten – maximale Drehzahl
- Nach ca. 3-7 Minuten: Pumpe saugt an?
- Falls nein: **Saugleitungen** sind undicht und saugen Luft ein.
Alle Verschraubungen nochmals nachziehen
Saugverteiler: Saugdüse „ZU“ – Skimmer „AUF“
- Sobald aus den Düsen keine Luft mehr kommt:
Saugverteiler: Saugdüse „AUF“ + Skimmer „AUF“
- Wieder Luft aus den Düsen?
Eine der Saugleitungen saugt Luft: Leitung neu verschrauben

- Nach ca. 15 min Betrieb kommt keine Luft mehr aus den Düsen? – Alle Saugleitungen sind dicht
- Alle Anschlüsse der **Druckleitungen** auf Undichtigkeiten prüfen: Wasser Austritt? – Anschlüsse neu verschrauben
- Pumpe abstellen
- Läuft Wasser schnell ins Becken zurück: Druckleitungen leicht undicht: Luft wird eingesaugt: Neu verschrauben



Checkliste Inbetriebnahme

3. Filter Rückspülen

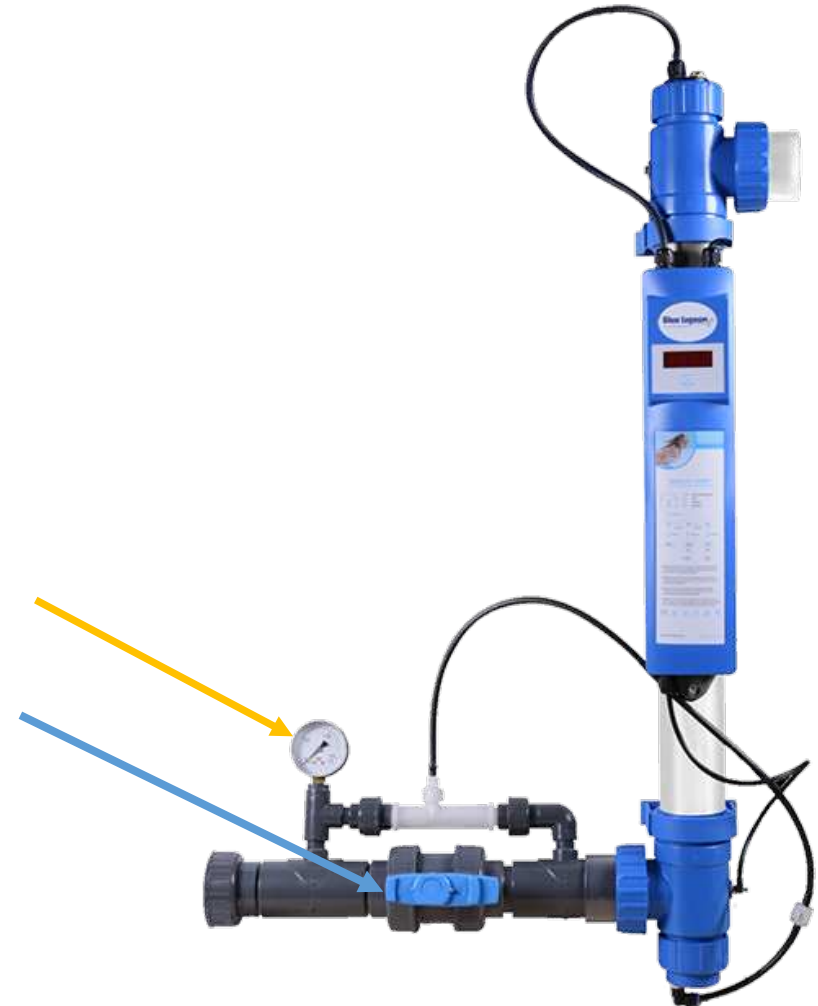
- Filter Pumpe ausschalten
- 6 Wege Ventil auf „Rückspülen“ – **Feinstaub muss raus**
- Pumpe für ca. 1 Minute einschalten bis Schauglas „klar“
- Pumpe ausschalten
- 6-Wege Ventil auf „Nachspülen“
- Pumpe für ca. 30 s einschalten
- Pumpe ausschalten
- 6- Wege Ventil auf „Filtern“
- Pumpe einschalten



Checkliste Inbetriebnahme

4. Kesseldruck prüfen

- Filter Pumpe einschalten
- Bei variabler Drehzahl: nach Ablauf der Ansaugzeit:
Drehzahl „2“ wählen
- Kesseldruck ca. **0,5** bis 0,8 bar? OK
Höher? Drehzahl „2“ reduzieren bis Druck OK.
Zu hoch? Durchmesser der Düsenöffnungen erweitern
Niedriger? Drehzahl „2“ erhöhen bis Druck OK.
- Technikbox Silber „UVC-OZON“: **Blauer Hebel** „Voll AUF“
Unterdruck Manometer 0,3-0,7?
Zu niedrig: Blauen Hebel langsam schräg stellen bis
Unterdruck mindestens 0,3



Checkliste Inbetriebnahme

5. Steuerungen einstellen

- TB mit Zeitschaltuhr (Basic, Bronze, Silber mit Elektrik)
 - Uhrzeit einstellen: aktuelle Uhrzeit unter „Pfeil“
 - Pumpenlaufzeit einstellen: Blaue Reiter nach „rechts“
 - Blauer Schalter auf „Uhr“
- TB mit Oxilife (Gold bis Diamant, XXL)
 - Oxilife in „Hydrolyse“ Steckdose einstecken
 - Filterpumpe bei „Filterpumpe“ einstecken
 - Datum und Uhrzeit einstellen



Checkliste Inbetriebnahme

6. Hydrolyse - Temperatur Anzeige prüfen

- 1,5 KG Marina Spezialsalz pro m³ Wasser ins Becken geben
- Filterpumpe: Filtration – Manuell - Ein
- Angezeigte Temperatur richtig?
 - Kleine Abweichung: Temperatur kalibrieren

4.4 MESSUNGEN / Kalibrierung Temperatur

Optionale Temperatursonde
 Temperatursonde 0 - 100° C - nötig, um die Modi Filtration: Heizung / Intelligent / Smart zu aktivieren

Temperatursonde
 1 rot
 2 gelb
 3 schwarz

4.27 und 4.28 Kalibrierung Temperatursonde: Um die Differenz zwischen dem gemessenen und dem realen Wert auszugleichen, benutzen Sie die Tasten PLUS/MINUS und die Tasten AUF/AB. Stellen Sie den realen Wert ein und drücken Sie auf OK.

Die Option **Reset Kal** löscht die zuvor vorgenommenen Kalibrierungen.

- Große Abweichung: 50°C ?
 - Temp Sensor angeschlossen?
 - Ja: Service Menu – Extra Settings – Temperatur: Standard?
 - Anzeige immer noch falsch: Temp Sensor austauschen

2. HAUPTBILDSCHIRM

Heizung ON/OFF

Status der Zusatzrelais

Aktuelle Zeit

Hydrolyse / Elektrolyse Produktionsintensität in % (Hydrolyse) und gr/h (Elektrolyse)

Cu/Ag Ionisierung (je nach Modell) Intensität in mA

Automatische Messungen pH / redoX / Freies Chlor / Konduktivität (laut Optionen)

Status Filtrationsrelais (siehe Sektion 5 - Filtrierung)

man Manuell
 aut Automatik
 hea Heizung
 smt Smart
 int Intelligent
 bst Schock

Ultraviolett ON/OFF (je nach Modell)

Kommunikation Display – Hauptplatine rot zeigt Kommunikationsfehler an

Wassertemperatur

Cover Produktion automatisch reduziert auf den gewählten %-Satz (siehe Display 3.6)

Pol 1 Polarität 1 / **Pol 2** Polarität 2

--- Wartezeit

Flow Filtration gestoppt wegen fehlendem Wasserdurchfluss
 Fehlen von Konduktivität oder Salz / niedrige Wassertemp / Zelle verkurstet / Zelle verbraucht (überprüfen Sie die Arbeitsstunden)

Low

Pr on Zeitschaltuhr Ionisierung

Pol 1 Polarität 1 / **Pol 2** Polarität 2

7.5 Einstellwert pH maximum (Säurekontrolle)

ON/OFF ON/OFF: Funktionseinstellungen der Säure- und Basepumpe
 WAIT: Wartezeit der Säure- und Basepumpe

AL3 Maximale Dosierzeit überschritten (⏸ um den Alarm zurückzusetzen)

7.0 Einstellwert pH minimum (Basekontrolle)

ON/OFF Funktion der Chlorpumpe

FL 1 Flussalarm

700 Einstellwert redoX minimum

AL3 Maximale Dosierzeit überschritten (⏸ um den Alarm zurückzusetzen)

1.00 Einstellwert Freies Chlor Minimum

FL 1 Flussalarm / **FL 2** Fehler Rotameter Cl₂

AL3 Maximale Dosierzeit überschritten (⏸ um den Alarm zurückzusetzen)

TANK Niedriger Level des Chemikalienbehälters

Status Relais Beleuchtung
 man Manuell / aut Automatik

PLUS Taste Änderung Wert/Auswahl

MINUS Taste Änderung Wert/Auswahl

OK Taste auswählen/bestätigen

AUF Taste Navigieren nach oben

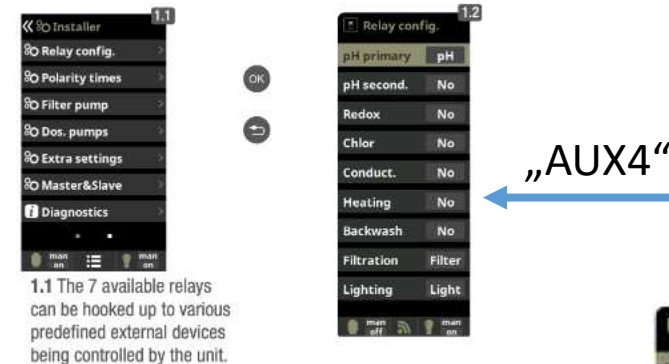
AB Taste Navigieren nach unten

ZURÜCK/AUSTRITT Taste

Checkliste Inbetriebnahme

6. Hydrolyse - Modus für Filtration einstellen

- Modus Filtration: SMART – HEIZUNG – INTELLIGENT verfügbar?
- Nein: Service Menu – Relais Konfiguration – Heizung: „AUX4“
- Wärmepumpe vorhanden?
 - Stecker in Steckdose „Heizung“
 - Vor-und Rücklauf anschließen
 - Kugelhahn Vorlauf + Rücklauf „AUF“ – Bypass „ZU“
 - Filtration Modus „HEIZUNG“ – 28°C – KLIMA „OFF“ – 09:00-21:00
- Keine Wärmepumpe? Modus „SMART“ – Min 3°C - Max 30°C – 09:00-21:00



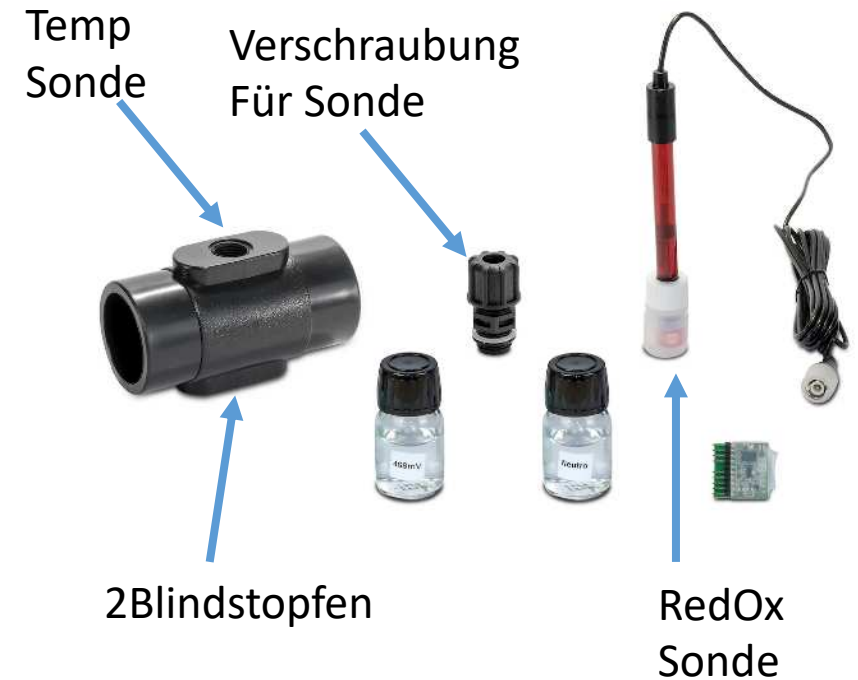
Checkliste Inbetriebnahme

6.1 Hydrolyse - RedOx Sonde kalibrieren

- **Filterpumpe ausstecken**
- Blindstopfen am Sondenhalter entfernen (1 oder beide)
- Verschraubung einschrauben (Abdichtung: Teflonband)
- Oberteil der Verschraubung leicht aufdrehen (nicht ganz)
- Schutzkappen an der Oxilfe unten rechts abnehmen
- Stecker RedOx Sonde am Anschluss „RedOx“ links anschließen
- Sonde aus Aufbewahrungsfläschchen herausziehen
- Sonde in Lösung „Neutral“ stecken
- Messungen – RedOx Kalibrierung – Puffer
- Anweisungen auf Bildschirm befolgen
- Wichtig: **Zeit lassen – Anzeige muss 30 s stabil bleiben** – dann weiter

Optionale redoX Kontrolle

Messung und Kontrolle des redoX-Wertes als Kontrollwert des Freien Chlors



- Sonde erreicht vor dem Speichern ca. 400-500 mV?
 - Ja: Speichern- Sonde von oben in Verschraubung bis Rohrmittle – Oberteil mit Gefühl anziehen
 - Nein: Sonde wahrscheinlich defekt

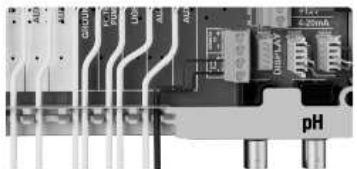
Checkliste Inbetriebnahme

6.2 Hydrolyse - pH Sonde kalibrieren

- Stecker pH Sonde am Anschluss „pH“ rechts anschließen
- Sonde aus Aufbewahrungsfläschchen herausziehen
- Sonde in Lösung „Neutral“ stecken
- Messungen – pH Kalibrierung – Puffer
- Anweisungen auf Bildschirm befolgen
- Wichtig: **Zeit lassen – Anzeige muss 30 s stabil bleiben** – dann weiter
- Sonde erreicht vor dem Speichern ca. pH 9,5-10,2?
 - Ja: Speichern: Sonde von oben in Verschraubung bis Rohrmitte
 - Nein: Sonde wahrscheinlich defekt

Optionale pH Kontrolle

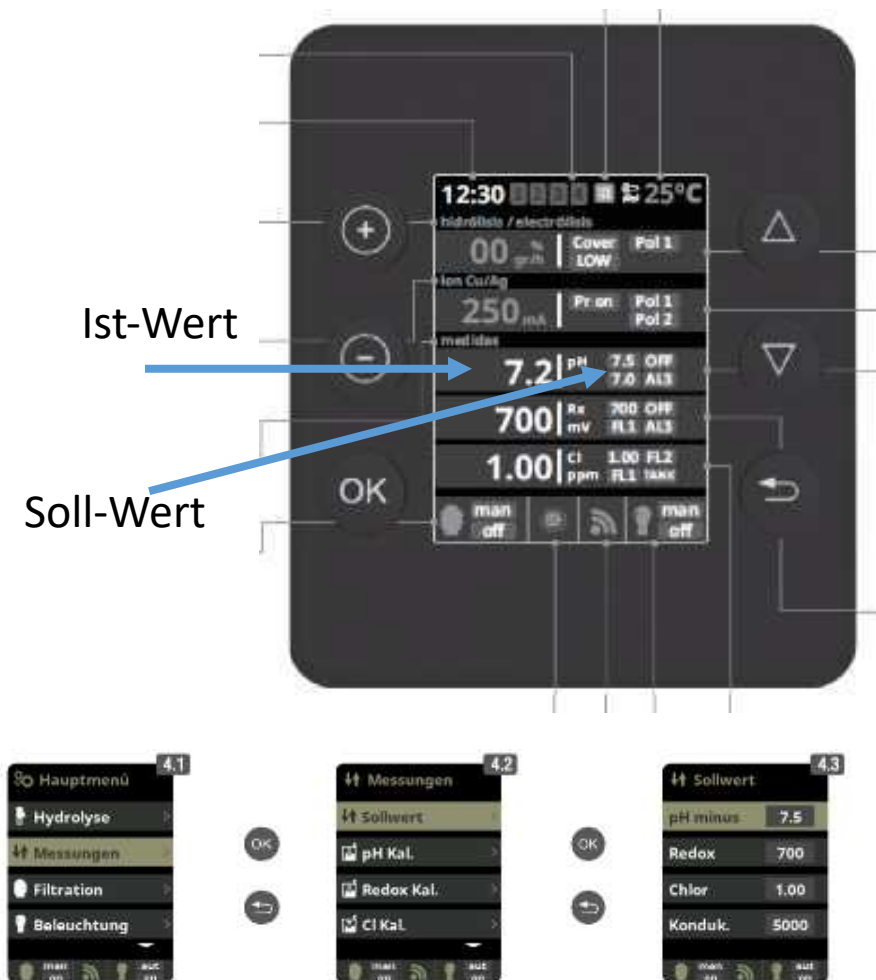
Messung und Kontrolle des pH-Wertes im Wasser



Checkliste Inbetriebnahme

6.3 Hydrolyse - pH Funktion prüfen

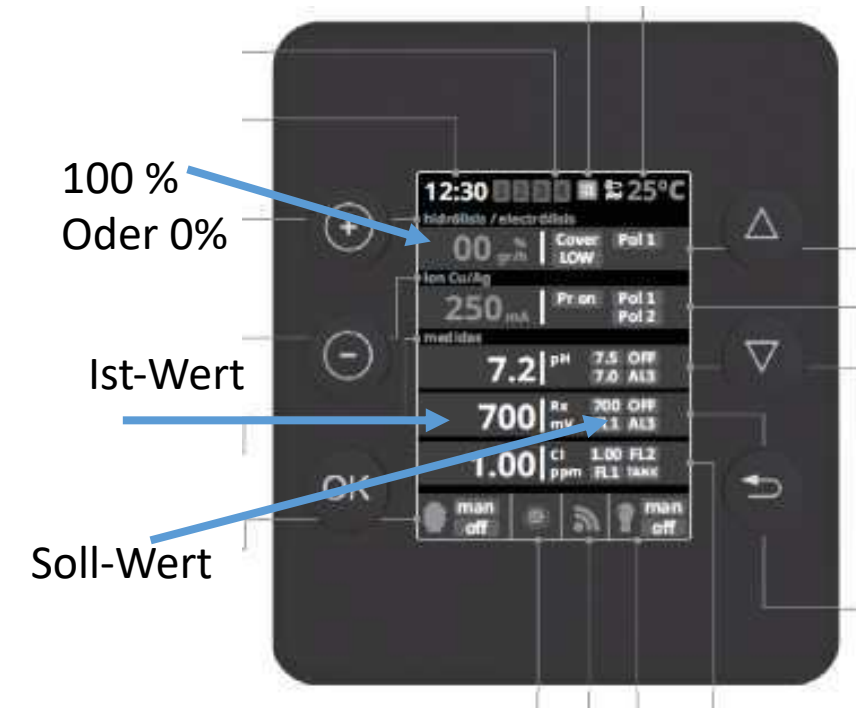
- Filterpumpe in Steckdose „Filterpumpe“ einstecken
- Modus Filtration: „HEIZUNG“ oder „SMART“ (ohne WP) oder „Manuell EIN“
- pH und Chlor mit manuellem Pooltester messen
- Manueller pH stimmt mit Oxilife Anzeige überein?
 - Nein: pH-Sonde neu Kalibrieren
- Kanister: 3-4 KG pH Minus – mit Wasser auffüllen – **komplett Auflösen**
- pH Wert > 7,7: Manuelle Zugabe von pH- Minus direkt ins Becken
- pH Wert > 7,5 (Sollwert): Dosierpumpe „ON“ + „ACID“ ?
 - Nein: Dosierpumpe eingeschaltet?
 - Alarm „AL3“: Alarm mit Rücksprung Taste quittieren
- pH Wert < 7,5?
 - Ja: pH-Sollwert kleiner pH Ist-Wert einstellen
 - Dosierpumpe läuft? – pH-Sollwert auf 7,5 zurückstellen



Checkliste Inbetriebnahme

6.4 Hydrolyse Funktion prüfen

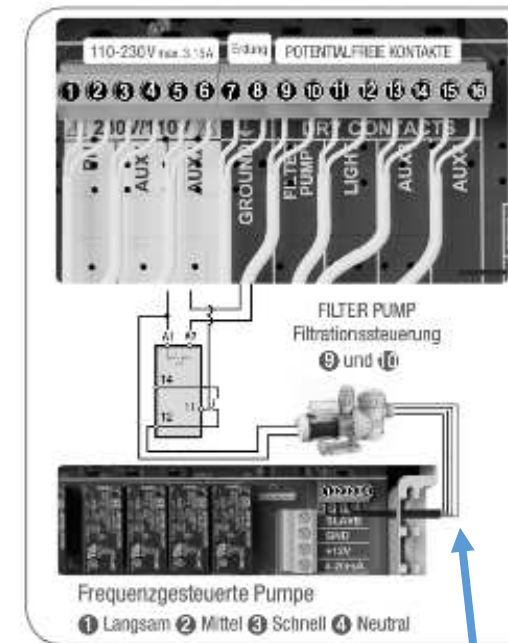
- RedOx IST-Wert < Sollwert (700 mV)?
 - Ja: Hydrolyse sollte ca. 90-100% anzeigen
 - Nein: Salz im Becken und aufgelöst?
- RedOx IST-Wert > Sollwert (700 mV)?
 - Hydrolyse 0 % ? – ja = OK
 - RedOx Sollwert über IST-Wert einstellen – Hydrolyse 100 %?
 - Ja: Sollwert wieder auf 700 zurückstellen – Hydrolyse 0 %?
- Optimalen RedOx – Sollwert ermitteln (nach ca. 1 Woche Betrieb)
 - pH und Chlor manuell messen
 - Chlor nicht messbar? – Sollwert auf 730 mV erhöhen
 - Chlor > 0,6 mg/l – Sollwert auf 670 mV reduzieren



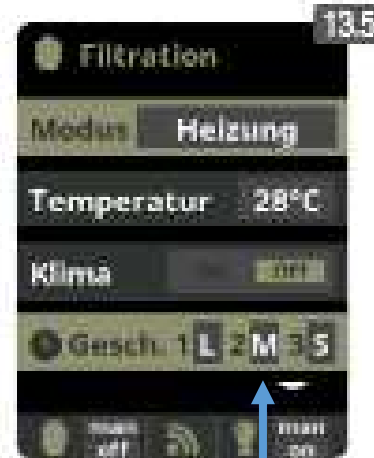
Checkliste Inbetriebnahme

6.5 Oxilife + Filterpumpe mit variabler Drehzahl

- Filterpumpe = Alpha Eco Soft oder K-Flow VSTD?
- Steuerkabel an Oxilife angeschlossen?
 - Achtung: Drehzahl kann nur über Oxilife gewählt werden
 - Meist nur in Verbindung mit WIFI Modul sinnvoll
 - Meistens ist die Wahl der Drehzahl an der Pumpe einfacher
 - Entscheidung des Kunden einholen
 - Gegebenenfalls Steuerkabel entfernen – Kabelenden isolieren
- Geschwindigkeit L – M –S im Filtrationsmenu sichtbar?
 - Nein: Service Menu – Filter Pumpe – Variabel Speed A oder B
 - Speck Eco Alpha Soft: Variable Speed B
 - Hayward K-Flow VSTD: Variable Speed A



Steuerkabel

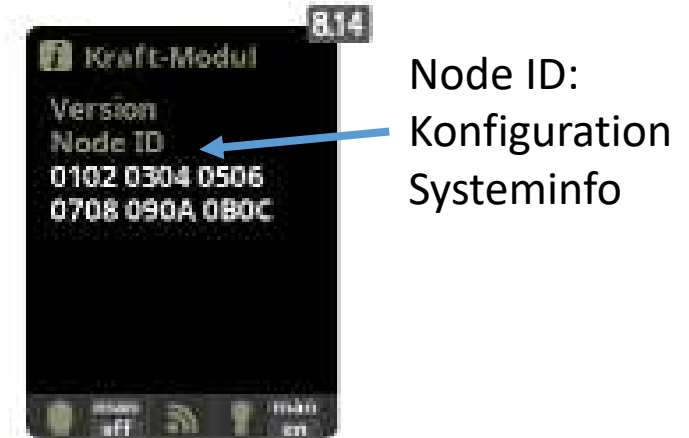
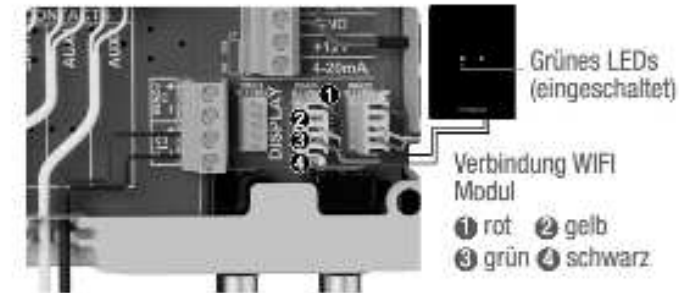
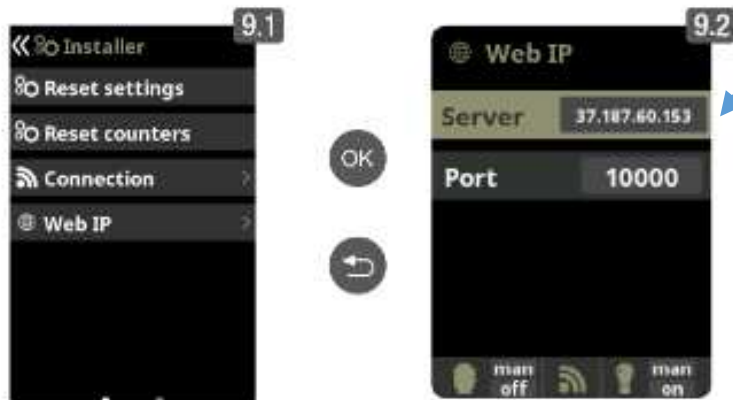


Langsam
Mittel
Schnell

Checkliste Inbetriebnahme

6.6 Oxilife mit WIFI Modul

- WIFI Modul an Oxilife angeschlossen?
- Oxilife „AUS“ und wieder „EIN“ schalten
- Einstellungen - Netzwerk – WIFI – WLAN Netzwerke werden angezeigt?
 - Ja: WLAN Passwort eingeben
 - Nein: kein WLAN am Standort verfügbar
- Beide LEDs am WIFI Modul leuchten grün ohne zu blinken?
 - Ja: Vista Pool APP herunterladen – Node ID eingeben
 - Nein: WLAN Passwort prüfen
 - Nein: Service Menu – WEP IP: **035.240.016.110** ?



Checkliste Inbetriebnahme

6.7 Oxilife – Salzgehalt prüfen

- Hydrolyse < 100 % - Anzeige "LOW"?
 - Ja: Verkalkung der Zelle prüfen
 - ja: Zelle ausbauen: 8l Wasser + 1l Salzsäure: entkalken 15 min
 - Ja – Zelle nicht verkalkt: 10 KG Salz ins Becken geben
- Messung mit Salinity Tester (Artikel 17719)
 - Salzgehalt kleiner 1,5 g/l? pro 0,1 Differenz 0,1 KG pro m³ zugeben
 - Salzgehalt größer 2,5 g/l? Rückspülen und Frischwasser zugeben
 - Dauerhaft zu hoher Salzgehalt: **Material Schäden möglich**
 - Wichtig: Leitungswasser enthält bereits 0,2-0,4 g/l Salze



LOW?



7. Winterbetrieb

Strategie 1 „Winterfest machen“

- Strategie 1 „ Winterfest machen“
 - Rückspülung Filterkessel
 - Wasserstand absenken bis oberhalb der hohen Düsen
 - Hohe Düsen: mit Winterausblasset + Kompressor ausblasen
 - Tiefe Düsen: offen lassen
 - Saugdüse: offen lassen
 - Saugschlauch am Zirkulationsmischventil abschrauben
 - Wasser aus Kugelhähnen entfernen: Mehrmals auf-und zu drehen
 - Wärmepumpe: Vor-und Rücklauf an der WP abschrauben
 - Kessel: Entleerungsventil öffnen
 - Pumpe: Ablassschraube öffnen
 - Gegenstromanlage: Winterplatte montieren (sonst Wasserspiegel sehr tief)
 - Oder Schacht isolieren und über einen Temperatursensor elektrisch beheizen
 - Chlor: 0,5-1,0 - pH-Wert: 7,2
 - BWT Wintercare
 - Lichtdichte Abdeckung: conZero Air, Stangenabdeckung, Skin Freeze
 - Elektrische Sicherungen: “AUS“
 - Alle Geräte ausstecken



7. Winterbetrieb

Strategie 2 „Durchlaufen lassen“

○ Strategie 2 „ Durchlaufen lassen – reduzierter Betrieb“

- Nur sinnvoll ab Technikbox Gold (Poolsteuerung Oxilife) + Variable Filterpumpe
- Wärmepumpe: Vor-Rücklauf abschrauben, Elektrokabel: ausstecken
- Kugelhähne: Bypass „AUF“ – Vor+Rücklauf „ZU“
- Mischventil: Saugdüse „Voll AUF“- Skimmer “AUF“
- Rückspülung vornehmen – Wasser wieder auffüllen
- Salzgehalt: ca. 1,5 ppt (g/l)
- Filterpumpe:
 - Drehzahl (Speicher 1) reduzieren bis „FLOW“ Error bei Oxilife
 - Wieder erhöhen bis Alarm erlischt
 - Ansaugdrehzahl etwas reduzieren: keine Lärmbelästigung in der Nacht
- Filter Modus: „Intelligent“
- Angezeigte Temperatur mit Thermometer überprüfen – kalibrieren falls notwendig
- Angezeigter pH-Wert: manuelle Messung - kalibrieren falls notwendig

5° - 6° C

5-6 Stunden

